

Probleme mit Whatevergreen bei der Intel Iris Pro 630 im Intel NUC

Beitrag von „Frippe007“ vom 22. Februar 2021, 21:08

Liebe Hackintosh-Gemeinde!

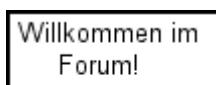
Zuerst einmal hoffe ich, dass ich hier im richtigen Unterforum bin.

Ich habe jetzt seit einer Woche einen Intel-NUC 8, welcher mithilfe von OpenCore BigSur als Betriebssystem verwendet. Hiermit bin ich auch schon echt zufrieden, dafür dass es sich um meinen ersten Hackintosh handelt. Die meisten Funktionen funktionieren bereits(Sleep/Wake; Intel Bluetooth; Lan, etc.).

Soweit so gut. Ich habe allerdings noch ein paar Fragen zum Framebuffer-Patching von Whatevergreen: Und zwar habe ich heute im Patching Guide gelesen, dass man um Sound über HDMI und DisplayPort abspielen zu können, die entsprechenden HDMI und DisplayPort-Ports über die framebuffer-con-type Funktion als HDMI deklarieren muss. Hiermit hatte ich aber so meine Probleme. Ebenfalls habe ich im Internet gelesen, dass man mit dem Einstellen der Konnektoren auch Probleme mit dem DualMonitorbetrieb beheben kann. Zwar benutze ich grade keinen Monitor mit Audioausgang und betreibe auch keine zwei Monitore, trotzdem fuchst es mich, wenn ich etwas nicht verstehe bzw. weiß. Eventuell weiß ja jemand ob man für einen reibungslosen Betrieb die Videoausgänge anpassen muss. Ebenfalls bin ich mir nicht sicher was ich noch in meiner Config im Bezug auf Whatevergreen anpassen muss. Hier habe ich bis jetzt erstmal die generellen Framebuffer Patches aktiviert und eine IG-Platform-ID festgelegt. Allerdings wird in meinen Systeminfos(Über diesen Mac) immer nur Intel Iris Pro 655 angezeigt, hat hier wer vllleicht eine Ahnung welche ID ich nehmen kann(habe eigentlich die 630er). Meine Config packe ich mal in den Anhang.

Ig Frippe007

Beitrag von „grt“ vom 22. Februar 2021, 21:41



hallo und ein herzliches



meine uhd630 vom i7 8700T läuft prächtig mit der layout id 3E9B0007 (in den deviceids wärs bytegeflippt die 07009b3e). evtl. musst du aber auch noch die anschlüsse direkt patchen. mit der id ohne weitere anpassungen der anschlüsse hab ich 3x hdmi, audio per DP funktioniert damit.

aber mal doof gefragt: warum ein smbios als macbook? was für einen prozessor hast du? wär da nicht eher ein macmini oder ein kleiner imac angebracht?

Beitrag von „Frippe007“ vom 22. Februar 2021, 21:53

Vielen Dank für die schnelle Antwort

Die NUCs verwenden ja Laptop-Prozessoren, ich meine der hat einen I5-8259U. Deshalb das Macbook. Ich hab jetzt grad nochmal nach geschaut, hab wohl doch eine Iris 655, das heißt das Problem mit der Platform ID ist eigentlich keins, Sorry dafür. Mein Problem ist, das der NUC halt nur ein HDMI und ein DisplayPort über USB C hat. Wenn bei dir Audio über DP funktioniert wirts bei mir dann vermutlich auch gehen. Mein Problem ist halt das in der Konfiguration der eine HDMI Port als Displayport deklariert ist. Dann werde ich vermutlich mal die Config so lassen wie ich sie bis jetzt eh schon gehabt habe(dann klappt halt kein DualMonitor und kein Sound über HDMI, was aber auch egal ist, da ich grade eh keine zwei Monitore oder einen Monitor mit Lautsprechern habe). Vielen Dank für die schnelle Hilfe!

Ig

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 10:18

versuch doch mal ein smbios als macmini8.1 - fänd ich für einen nuc passender, als eine mobile variante. und zzgl. dazu auch eine desktopp ig-platform-id. bei den mobilen hast du immer ein "internes display" mit anschluss 02000000 am ersten framebuffer.

die ig-platform muss nicht zwingend mit der tatsächlichen grafik übereinstimmen (ob jetzt 655 oder 630 ist nicht soo ausschlaggebend), wichtig wären die passenden displayanschlüsse. ich hab gestern für meine uhd mal die 3E9B0000 getestet, das resultat war einfrieren des rechners bei anstecken eines 2. monitors. mit der anderen (trotz des umpatchen von DP auf HDMI

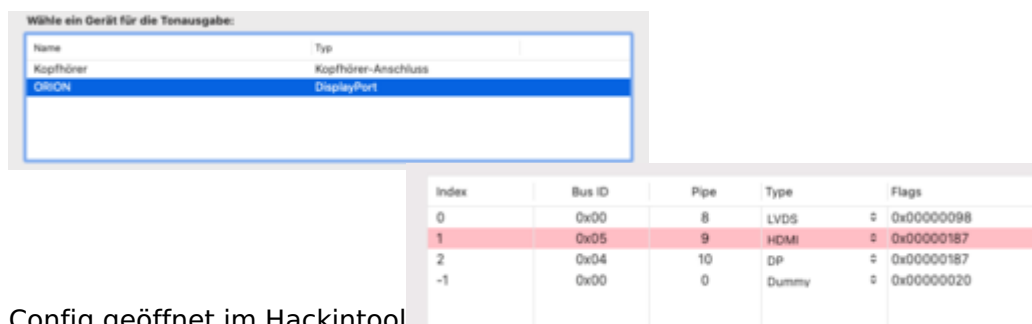
seitens whatevergreen) funktioniert der 2. monitor wieder anstandslos.

Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 10:50

Ich habe jetzt mal den einen DisplayPort als HDMI eingestellt und dann mal testweise einen alten HDMI-Fernseher mit Lautsprechern an den HDMI-Port gehangen das klappte auch gut, also der Ton war da. Der Ausgang wird zwar noch in den Audioeinstellungen als DisplayPort angezeigt, es klappt aber trotzdem. Wenn ich meine Config im Hackintool öffne werden mir die Ports dort auch richtig angezeigt. Die Idee mit der Desktop Platform ID und dem Mac mini als SMBIOS hört sich interessant an. Ich habe mich nur erstmal an den Dortania Guide gehalten und dort wurde geschrieben, das es mit dem MacBook und der mobilen Grafik, wohl am besten geht, da der NUC ja praktisch auch nur ein Laptop ohne Bildschirm ist. Vielen Dank für die Hilfe, jetzt kann ich den NUC einfach im Wohnzimmer an den großen Fernseher anschließen und da HDMI Sound auch funktioniert ihn als mobilen Zoom-Mac verwenden.

PS: Das mit dem SMBIOS probiere ich vielleicht mal am Wochenende aus, vielleicht habe ich ja dann ein bisschen mehr Zeit.

Audio Einstellungen

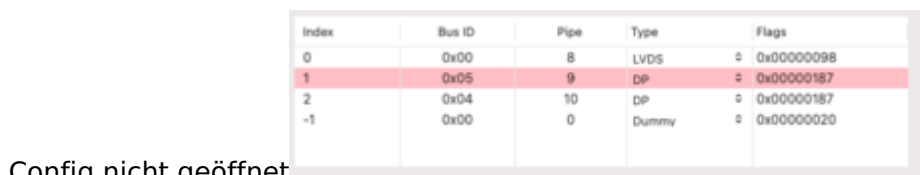


Wähle ein Gerät für die Tonausgabe:

Name	Typ
Kopfhörer	Kopfhörer-Anschluss
ORION	DisplayPort

Index	Bus ID	Pipe	Type	Flags
0	0x00	8	LVDS	0x00000098
1	0x05	9	HDMI	0x00000187
2	0x04	10	DP	0x00000187
-1	0x00	0	Dummy	0x00000020

Config geöffnet im Hackintool

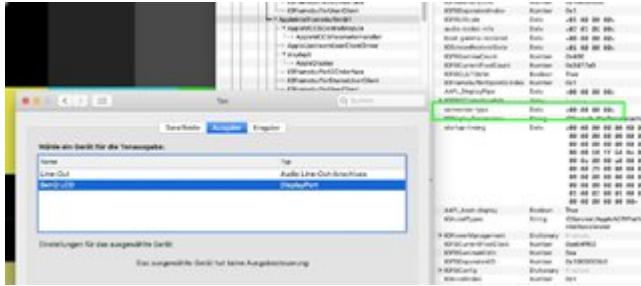


Index	Bus ID	Pipe	Type	Flags
0	0x00	8	LVDS	0x00000098
1	0x05	9	DP	0x00000187
2	0x04	10	DP	0x00000187
-1	0x00	0	Dummy	0x00000020

Config nicht geöffnet

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 12:13

ist hier ähnlich, bzw. genauso:



in der config.plist gibts nur ig-platform-id und framebuffer-patch-enable (was macht der eigentlich wirklich? braucht den generell, damit whatevergreen arbeiten kann, oder erlaubt man damit das nur patchen der anschlüsse *kopfkraz* ...).

der ioreg zeigt den anschluss als hdmi an (macht der whatevergreen per default so) aber der audio-anschluss in den systemeinstellungen wird als DP angegeben, was auch richtig so ist. solange das keine probleme auslöst, kann das so bleiben...

im systembericht sieht das übrigens wieder so aus - beide monitore an DP (richtig so):



Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 12:29

Das hört sich doch gut an. Ich denke der framebuffer-patch-enable weist WEG an, die

Grafikkarte zu patchen, also eine generelle Anweisung...meiner Meinung nach.

Ich hab mal grad nachgeguckt. Bei mir steht in den Systeminfos, dass der Bildschirm per DVI oder HDMI angeschlossen ist. Also alles richtig.

lg

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 13:55

das werd ich doch gleich mal genauer inspizieren...

neustart der erste: whatevergreen und alle properties deaktivieren.

neustart der 2. mit whatevergreen, aber ohne properties.

neustart der dritte: mit whatevergreen, ig-platform-id, aber ohne framebuffer-patch-enable.

momentchen....

EDITH:

s000:

neustart der erste: nur ein monitor (zu erwarten, das board hat seltsame anschlüsse), keine ig-platform wird angezeigt, die anschlüsse im ioreg->framebuffer@x entsprechen der "realität". da nur 3 framebuffer, fällt der 2. monitor quasi hinten raus.

neustart der zweite: alles wie auch mit properties und WEG. igplatform ist die 3e9b0007 (scheint WEG-default zu sein), indizes der framebuffer passen wieder: port 0 fällt raus, dafür port 7 (index4) vorhanden, 2. monitor ist da, aber alle anschlüsse sind type 00080000 (hdmi)

neustart der dritte: da WEG offensichtlich die von mir gewählte ig-platform sowieso injected, hab ich mal die 3e9b0000 eingetragen. wird übernommen, framebuffer@0 hat 02000000 (interner lvds), die beiden anderen 00080000 (hdmi).

fazit: whatevergreen ist es ziemlich egal, ob da patch-enable steht oder nicht, per default

werden alle DP nach HDMI umgepatcht. sieht für mich so aus, als wär der eintrag dafür da, dem WEG anzuzeigen, dass man eigene anschlusskonfigurationen einsetzen möchte. müsste ich auch mal ausprobieren....

oder(?) die flag framebuffer-patch-enable steht per default auf 1/true, und es würde erst interessant, wenn man die mal auf 0/false setzt...

EDIT II:

noch 2 neustarts..

einer mit framebuffer-patch-enable 00000000. interessiert niemanden, das ergebnis ist dasselbe, wie mit bzw. ganz rausgelöscht.

nächster neustart: mit eintrag ig-platform-id, aber deaktiviertem WEG. die ig-platform-id wird injected, aber die anschlusskonfiguration bleibt sozusagen "nativ" (was sogar besser zum board passt). displayport audio funktioniert weiterhin, die grafikkarte heisst "GFX0", so wie sie auch in der DSDT/SSDT des boards heisst.

Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 14:30

Das ist aber interessant, hätte ich auch nicht gedacht. Du benutzt Clover, oder?

Ich denke, dass WEG eher bei Opencore obligatorisch ist...

Bei dem 5. Neustart war ja WEG komplett deaktiviert.

Vermutlich braucht man WEG eher bei Karten oder Boardlayouts die absolut Apple-Fremd sind. Bei den nativ-unterstützten Radeon-Karten, braucht man ja WEG auch nur um MacOS zu "sagen", "wo" also auf welchem PCi-Slot sie jetzt liegen...

Sehr sehr interessant

Ig

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 15:23

die tests jetzt waren mit clover, aber das verhalten war gestern (als ich z.b. den anderen framebuffer getestet hatte) mit OC gleich.

ohne weg und properties wird anscheinend eine platformid genommen (vom system), die dem gewählten smbios entspricht, oder aber die device-id gibt den ausschlag. ist schwer zu prüfen, was da den ausschlag gibt, weil im ioreg ohne weg und ohne device-properties die verwendete id nicht aufzufinden war.

aber offensichtlich sind weg und device-properties 2 unterschiedliche paar schuhe...

ich hab eben noch mal in die alte config. des inzwischen "macMini" geguckt: bis vorgestern war er nämlich noch ein imac, und lief ohne weg. aber weil der wie gesagt eine etwas exotische anschlusszusammenstellung hat, musste ich eingreifen, und hab das per device-properties (ig-platform, und eine ganze batterie an anschlussspezifikationen) sowie einem rename von GFX0 auf IGPU vorgenommen. hat auch gut funktioniert.

Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 16:45

Das kann gut sein, also dass die Platform-id dann vom SMBIOS herkommt. Allerdings gibt es ja für echte Macs keine Standardgrafikkarte (innerhalb der Generation), also man kann ja einen aktuellen iMac mit Radeon RX555X oder 560X,etc kaufen. Daher wird der ausschlaggebende Punkt meiner Meinung nach eher die device-id sein. Sorry wenn ich mich etwas unverständlich formuliert haben sollte.

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 21:25

jein.... die grafikarten variieren ein klitzekleines bisschen, aber bei den "fertigkisten", also klapptöpfe, imacs und macmini ist die spannbreite nicht wirklich gross. modell macBlablubb xx,y hat immer soundsoviele externe anschlüsse der gleichen art, und die gleiche, oder eine sehr artverwandte (mit gleicher systemkext zu betreibende) grafik. wenss gravierendere unterschiede gibt (also z.b. eine zusätzliche grafik zur igpu bei klapptopf oder imac) dann ist

das auch gleich ein anderes modell, also nicht mehr mac Blablubb xx,y, sondern mac Blablubb xx,z. so kann da schon recht gut differenziert werden, welcher framebuffer bei welchem modell zuständig ist. da kommen dann nur noch wenige device-ids in frage, die auf den betreffenden framebuffer (ig-platform) verweisen.

und das kann dann in unserem fall mal fein daneben gehen... wie bei meinem kollegen, der mit der automatisch zugewiesenen konfig nicht so wirklich auf dem richtigen weg ist...(aufgrund deviceID ziemlich wahrscheinlich ausgewählt, da er sich eine konfiguration schnappt, die einen "internen" monitor beinhaltet, den der macmini mit sicherheit nicht hat)

Beitrag von „LetsGo“ vom 23. Februar 2021, 21:43

Ich habe zufällig diesen gut dokumentierten NUC-8 Build auf Github gefunden. Vielleicht sind da noch nützliche Informationen für euch dabei. Wollt nur mal den Link da lassen, falls sich das jemand angucken möchte.

<https://github.com/zearp/Nucintosh>

Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 21:48

Ahhh. Ok, das wusste ich auch nicht. Danke für die Aufklärung. Also kann man sagen dass das GPU-Layout innerhalb einer Mac-Generation immer relativ gleichbleibt...

Ich bin ja froh, dass ich bei meinem NUC gar keine Device-id spoofen musste, da die UHD655 so schon in nem Mac vorkommt...

Das einzige Problem beim NUC ist halt, dass er zugleich Laptop und Desktop in einem ist, da muss man dann halt auf den internen Connector(LVDS) achten, weil die 655er ja eine Laptop-GPU ist.

[LetsGo](#) Vielen Dank für den Link, den kannte ich zwar schon wird aber sicherlich anderen hier weiterhelfen können. Die config davon, hat mir zumindest mal an ein paar Stellen weitergeholfen.

Beitrag von „grt“ vom 23. Februar 2021, 22:01

ich würde mich da gar nicht so sehr auf mobil oder nicht versteifen - wichtig wär, dass deine anschlüsse passen. guck doch mal mit dem ioreg, wo der aktuelle monitor dranhängt, welche portnummern vergeben sind, und was passiert, wenn du einen 2. monitor zusätzlich dranhängst.

ich hatte ganz kurz mal einen nuc7 (leider nach bioswiederbelebung dann doch den hitzetod gestorben der arme kleine...), der als imac lief, bzw. hätte laufen sollen, und das vor seinem biosexitus auch ganz gut tat, inkl. dualmonitor.

Beitrag von „Frippe007“ vom 23. Februar 2021, 22:16

Leider kann ich grad keinen zweiten Monitor dranhängen, der Nuc hat leider nur einen DisplayPort und ein HDMI(Displayport ist usb-c) Ausgang. Deshalb kann ich das nicht testen, aber da es grade mit Singlemonitor perfekt läuft, würde ich es erstmal so lassen. Brauche den NUC grade relativ häufig, da er meinen alten Laptop, der mit Linux läuft komplett abgelöst hat. Der laptop ist nur noch so für zwsichendurch oder wenn ich mal ein Linux brauche. Deshalb halte ich mich erstmal an das Sprichwort "Never Change a Running System", bis ich mal mehr Zeit habe und den Nuc auch mal eins zwei Tage entbehren kann. Ich hatte allerdings letzte Woche mit einem usb c auf HDMI-Adapter den NUC Dualmonitor laufen, allerdings hatte ich dann als zweiten Monitor einen Fernsehher in Verwendung der am PC sowieso nicht so zuverlässig läuft. Aber der Dualmonitor-Betrieb lief so eigentlich schon ganz gut. Manchmal musste man den Adapter neu einstecken, wenn der Fernseher beim Boot mit dran hing. Da hatte ich dann einen kompletten Blackscreen. Ich kann allerdings nicht genau sagen ob das am Fernseher oder am NUC hing. Wenn ich dann mal Bedarf habe und einen zweiten Monitor brauche werde ich mal verschiedene SMBIOSe und device und platform-ids ausprobieren. Vllleicht reicht es dann aber auch über Whatevergreen einfach den DisplayPort zu patchen(BUSid, Connector Type).

lg

Edit: Ich würde den Thread hier jetzt mal als erledigt markieren. Vielen lieben Dank an alle die mir hier geholfen haben, das die Grafik jetzt erstmal so funktioniert wie ich es mir vorgestellt habe.

lg